

Medizinischer Doktorand (w/m/d)

Zur Verstärkung unseres Forschungsteams am Institut für Anatomie suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Doktoranden im Studienfach Human- oder Zahnmedizin.

Das Thema der zu vergebenden Doktorarbeit lautet:

Untersuchung neuartiger Fixierungsmethoden für die Histologie

In der Arbeit soll der Frage nachgegangen werden, inwieweit sich bestimmte Substanzen aus der Lebensmittelkonservierung auch für die histologische Gewebefixierung eignen. Hintergrund hierbei ist ein sich anbahnendes EU-weites Verbot von Formaldehyd als bislang übliches Fixiermittel von Geweben in Forschung und Lehre.

Um die Eignung verschiedener Konzentrationen und Kombinationen der verschiedenen Alternativsubstanzen hinsichtlich eines optimalen Gewebeerhalts zu testen, soll humanes und murines Gewebe mit gängigen histologischen Verfahren (u.a. Paraffin- und Kryoschnitttechnik, Immunhistochemie, Fluoreszenzmikroskopie, Mikrocomputertomographie) untersucht und mit dem aktuellen Goldstandard Formaldehyd-Fixierung verglichen werden.

Voraussetzung ist der erfolgreiche Abschluss des Physikums und die Bereitschaft, die praktischen Arbeiten im Rahmen eines Forschungssemesters vorzunehmen.

Ansprechpartner:

Herr Dr. rer. nat. J. Keiler

Wissenschaftlicher Mitarbeiter

Tel.: 0381 - 494 8433

jonas.keiler@med.uni-rostock.de